

Klopstock, Friedrich Gottlieb: Cidli, du weinest, und ich schlumre sicher (1753)

- 1 Cidli, du weinest, und ich schlumre sicher,
- 2 Wo im Sande der Weg verzogen fortschleicht;
- 3 Auch wenn stille Nacht ihn umschattend decket,
- 4 Schlumr' ich ihn sicher.

- 5 Wo er sich endet, wo ein Strom das Meer wird,
- 6 Gleit' ich über den Strom, der sanfter aufschwillt;
- 7 Denn, der mich begleitet, der Gott gebots ihm!
- 8 Weine nicht, Cidli.

(Textopus: Cidli, du weinest, und ich schlumre sicher. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5>)